

Niederschrift

über die 31. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 22.06.2022, 17:00 Uhr, im Ratssaal, Eingang Schillerstraße

Anwesend:

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza

Stadtvorstand

Bürgermeister Christian Gauf Beigeordnete Christina Rauch

Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar (Anwesend vor Eintritt in die TO; 17:02 Uhr)

Anne Bauer Theresa Baumann Herbert Beckmann

Harald Heinz-Peter Benoit

Udo Brünisholz Pascal Dahler

Barbara Danner-Schmidt (Anwesend vor Eintritt in die TO; 17:09 Uhr und bis TOP I/8;

19:13 Uhr)

Falk Dettweiler Kurt Dettweiler Bernhard Düker Verena Ecker Thomas Eckerlein

Atilla Eren (Anwesend ab TOP I/1; 17:18 Uhr)

Rolf Franzen Klaus Fuhrmann

Anja Gauf-de Gruisbourne

Thorsten Gries Heinrich Grim Aaron Holaus Ingrid Kaiser Jonas Keuchel Patrick Lang Gerhard Maurer

Elisabeth Metzger (Anwesend bis TOP II/6; 19:49 Uhr)

Stéphane Moulin Dagmar Pohlmann Dr. Norbert Pohlmann

Walter Rimbrecht (Anwesend bis TOP I/7; 19:00 Uhr)

Achim Ruf Gertrud Schiller

Aaron Schmidt (Anwesend vor Eintritt in die TO; 17:05 Uhr)

Sara-Kim Schneider

Pervin Taze

Protokollführung

Nora Baqué Alessa Buchmann

von der Verwaltung

Werner Boßlet Benedikt Burkey

Thomas Deller

Dr. Julian Dormann

Harald Ehrmann

Peter Ernst

Jens John

Natalia Jörg

Jutta Klein

Patrick Koyne

Anne Kraft

Johannes Kuhn

Steffen Mannschatz

Christian Michels

Gäste

Thomas Besenbruch (Rechtsanwalt)

Johannes Burgey (Gesundheitsamt Südwestpfalz)

Uwe Mantik (Cima Beratung + Management GmbH)

Abwesend:

Ratsmitglieder

Dr. Christoph Gensch

Bernd Henner

Frank Schmid

Klaus Peter Schmidt

Dirk Schneider

Dr. Ulrich Schüler

von der Verwaltung

Werner Brennemann

Dr. Annegret Bucher

Jörg Eschmann

Rudolf Hartmann

Tagesordnung

- 1 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
- 2 Information zum Thema Bridge-Projekt
- 3 Vergabeangelegenheiten
- 3.1 Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"; Beschluss über Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme "Sanierung Freisportanlage kleiner Exe" bei Los 2 (Skateranlage) Vorlage: 40/2426/2022
- 3.2 Straßen- und Verkehrswesen;

Ausbau des Weißdornweges

Vorlage: 84/2427/2022

3.3 Kinderspielplätze – Neugestaltung Spielplatz Oberauerbach

Vergabe Bauabschnitt 2 - Bolzplatz

Vergabe Erd, Wege- und Landschaftsbauarbeiten

Vorlage: 51/2441/2022

4 Entwurf einer Vierten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm (Vierte Teilfortschreibung LEP IV);

Anhörungs- und Beteiligungsverfahren

Stellungnahme der Stadt Zweibrücken

Vorlage: 60/2438/2022

5 Belag in der Rosengartenallee;

Beschluss über die weitere Planung

Vorlage: 84/2443/2022

6 Antrag: Prüfung von Möglichkeiten zur Einführung von ReUse-Regalen;

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vorlage: 10/2435/2022

7 Entwicklungskonzept "Gewerbe- und Industrieflächen Südwestpfalz – Landkreis,

Pirmasens, Zweibrücken"

Vorlage: 60/2432/2022

- 8 Anfragen von Ratsmitgliedern
- 9 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 10 Spundwand am Schwarzbach im Bereich Schillerstraße 1-5;

Beauftragung eines Gutachtens zur Feststellung der Schadensursache sowie zur

Empfehlung von Sanierungsmaßnahmen

Vorlage: 60/2436/2022

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgte die Verleihung von Stadtplaketten, an die Ratsmitglieder Ingrid Kaiser, Thomas Eckerlein und Thorsten Gries, durch den Oberbürgermeister.

Der Vorsitzende schlägt die Änderung der Tagesordnung vor.

Der Tagesordnungspunkt I/3.4 (Spundwand am Schwarzbach im Bereich Schillerstraße 1-5 – öffentlicher Teil) soll zum Tagesordnungspunkt I/10 werden.

Außerdem schlägt er die Ergänzung eines Tagesordnungspunktes um TOP II/2 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor zum Thema "Information zur Spundwand".

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Stadtrat stimmt der Änderung der Tagesordnung einstimmig zu.

I. Öffentlicher Teil

<u>Punkt 1:</u> Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes (öffentlich)

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurde das neue Ratsmitglied Aaron Holaus, FWG, vom Vorsitzenden verpflichtet und auf seine Rechte und Pflichten hingewiesen.

Verteiler:

10.2.1.2 – Akte Ratsmitglied

<u>Punkt 2:</u> (öffentlich) Information zum Thema Bridge-Projekt

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister signalisiert einen drohenden Mangel an Ärzten, besonders im ländlichen Bereich und übergibt das Wort an Herr Burgey.

Herr Burgey, Gesundheitsamt Südwestpfalz, stellt anhand einer Präsentation das "Bridge-Projekt" vor. Das Projekt beziehe sich zwar zunächst auf Allgemeinmediziner, könne aber durchaus auf andere Bereiche ausgeweitet bzw. angepasst werden.

Ratsmitglied Düker sieht das Abwerben von Ärzten aus Ländern, die diese vielleicht nötiger hätten, moralisch kritisch.

Bürgermeister Gauf sagt eine Aussprache zu diesem Thema im nächsten Sozialausschuss zu, rät jedoch eindringlich dazu, sich unabhängig von dieser Aussprache für 2.500 Euro städtischen Anteil am Projekt zu beteiligen. Das Zweibrücker Ärztenetz sei eingebunden. Auf Nachfrage erläutert er die weiteren Schritte. Zunächst solle eine detaillierte Projektskizze erstellt werden, mit einem Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan. Danach sollen Gespräche mit dem Gesundheitsministerium, den Kassen und relevanten Akteuren im Rahmen einer Förderung erfolgen. Letztlich soll eine Antragsstellung für ein ausgewähltes Förderprogramm gestellt werden und ein Workshop stattfinden.

Auf die Frage, ob es Einwände gegen die Teilnahme und die Kostenbeteiligung i.H.v. 2.500 Euro gibt, gibt es keine Wortmeldungen.

Verteiler:

50-Sozial ausschuss

10 - Wifö

II

Punkt 3: (öffentlich)

Vergabeangelegenheiten

Punkt 3.1: (öffentlich)

Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"; Beschluss über Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme "Sanierung Freisportanlage

kleiner Exe" bei Los 2 (Skateranlage)

Vorlage: 40/2426/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage. Er gibt an, dass die Beteiligung der Jugendlichen ein klarer Bestandteil des Expertenwissens sei und sagt zu, die fertige Planung im Bau- und Umweltausschuss vorzustellen.

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme "Sanierung Freisportanlage kleiner Exe" bei Los 2 (Skateranlage) an den Bieter Firma Landskate GmbH - Gutenbergstraße 48 - 50823 Köln, zu einem Preis von 106.073,87 Euro brutto

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

40

60

→ Achtung: fertige Planung TOP BauA

84

Punkt 3.2: Straßen- und Verkehrswesen; (öffentlich) Ausbau des Weißdornweges

Vorlage: 84/2427/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Planungsleistung, einschließlich der örtlichen Bauüberwachung, für den Ausbau des Weißdornweg wird an das Ingenieurbüro Kohns PLAN GmbH, Königsbahnstraße 5, 66538 Neunkirchen, zu einem Pauschalpreis von Brutto 68.000,00 EUR vergeben.

Zunächst erfolgt die Beauftragung der Leistungsphasen 1 − 9 in Höhe von 49.028 € Brutto. Die Beauftragung der örtlichen Bauüberwachung über 18.972 € Brutto erfolgt voraussichtlich erst 2023 mit Baubeginn.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

84

<u>Punkt 3.3:</u> Kinderspielplätze – Neugestaltung Spielplatz Oberauerbach

(öffentlich) Vergabe Bauabschnitt 2 - Bolzplatz

Vergabe Erd, Wege- und Landschaftsbauarbeiten

Vorlage: 51/2441/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Auftrag für die Erd-, Wege- und Landschaftsbauarbeiten für den Bolzplatz am Spielplatz Oberauerbach in Höhe von 49.110,11€ werden an die Fa. Michael Meier, Göteborgerstraße 24, Zweibrücken, vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

51

84

Punkt 4: (öffentlich)

Entwurf einer Vierten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm

(Vierte Teilfortschreibung LEP IV); Anhörungs- und Beteiligungsverfahren Stellungnahme der Stadt Zweibrücken

Vorlage: 60/2438/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und übergibt das Wort an Ratsmitglied Dr. Pohlmann.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann, Grüne, beantragt die Änderung des letzten Satzes des Beschlusses. Der letzte Satz soll wie folgt geändert werden.

"Wir begrüßen es, dass weiterhin angestrebt wird, größere Windparks mit mehreren Anlagen zu etablieren - sodass vor allem größere und wirtschaftlicher zu erschließende Standorte in Anspruch genommen werden."

Der Stadtrat stimmt der Änderung des Beschlusses zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	14
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Im Anschluss fasst der Stadtrat folgenden

Beschluss:

<u>Vorschlag für die Stellungnahme der Stadt Zweibrücken zur Vierten Teilfortschreibung</u> des LEP IV:

Der Stadtrat der Stadt Zweibrücken hat sich in seiner Sitzung am 22.06.2022 mit dem Entwurf zur Teilfortschreibung des LEP IV befasst.

Die Stadt Zweibrücken begrüßt es, dass durch die vorgesehenen Änderungen des LEP IV zur Erreichung der Klimaziele des Landes Rheinland-Pfalz beigetragen werden soll. Zur schnellstmöglichen Umsetzung der angestrebten bilanziellen Klimaneutralität bis 2040 und insbesondere der energiepolitischen Unabhängigkeit ist es notwendig, zusätzliche Flächen für den Ausbau von Wind- und Solarenergienutzung bereitzustellen.

Durch die Reduzierung der einzuhaltenden Mindestabstände zur Wohnbebauung kommt es (zumindest potenziell) zu einer höheren Beeinträchtigung von Mensch und Umwelt im Umfeld von Windenergieanlagen. Wir begrüßen es, dass weiterhin angestrebt wird, größere Windparks mit mehreren Anlagen zu etablieren - sodass vor allem größere und wirtschaftlicher zu erschließende Standorte in Anspruch genommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	9
Enthaltung:	4

An der Abstimmung nahmen 33 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

60 - Jutta Klein

60 - Harald Ehrmann

Punkt 5: Belag in der Rosengartenallee; (öffentlich) Beschluss über die weitere Planung

Vorlage: 84/2443/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Gries, SPD, beantragt die Verweisung des Tagesordnungspunktes in den Bauund Umweltausschuss.

Ratsmitglied Dahler, CDU, gegrüßt diese Idee.

Ratsmitglied Kaiser, FDP, meint, sie hätte grundsätzlich nichts gegen eine Verschiebung, möchte aber unnötige Verzögerungen vermeiden. Sie bittet daher, dieses Thema in dem nächsten Bau- und Umweltausschuss am 12.07.2022 zu besprechen.

Der Stadtrat stimmt der Verschiebung des Tagesordnungspunktes in den Bau- und Umweltausschuss einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Die Fraktionen sagen zu, ihre Fragen zu diesem Thema im Vorfeld einzureichen und bitten um deren Beantwortung in der Sitzung am 12.07.2022.

Verteiler:

60

60 – Quirin: TOP BauA 12.7.2022

<u>Punkt 6:</u> Antrag: Prüfung von Möglichkeiten zur Einführung von ReUse-

(öffentlich) Regalen:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Vorlage: 10/2435/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und übergibt das Wort an Ratsmitglied Lang.

Ratsmitglied Lang, Grüne, stellt den Antrag vor.

Herr Boßlet, UBZ, informiert, dass derzeit eine Prüfung für die Einführung einer Software "Verschenkemarkt", d.h. einer Onlinelösung, erfolge. Hier könnten Bürger und Bürgerinnen vier Bilder von Gegenständen, die sie verschenken wollen, hochladen und Interessenten könnten sich direkt melden. Dieser "Verschenkemarkt" laufe beispielsweise im Saarland sehr gut. Bei diesem System würden keine weiteren Mitarbeiter gebunden. Es solle eine Testphase von einem Jahr geben.

Die Fraktion Grüne zieht ihren Antrag zurück. Sie befürworte das vorgeschlagene System und bitte das Thema erneut zu besprechen, falls die Onlinelösung sich in der Testphase als nicht zielführend erweise.

Verteiler:

10 – Baqué

Punkt 7: Entwicklungskonzept "Gewerbe- und Industrieflächen (öffentlich) Südwestpfalz – Landkreis, Pirmasens, Zweibrücken"

Vorlage: 60/2432/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und übergibt das Wort an Herr Mantik.

Herr Mantik, Cima Beratung + Management GmbH, stellt dem Stadtrat seine Präsentation vor.

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Rat nimmt den Zwischenbericht des Entwicklungskonzeptes "Gewerbe- und Industrieflächen Südwestpfalz – Landkreis, Pirmasens, Zweibrücken" zur Kenntnis. Das Entwicklungskonzept soll als Grundlage für die Entwicklung weiterer Gewerbeflächen in Zweibrücken dienen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 34 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

10 - Wifö

Punkt 8: Anfragen von Ratsmitgliedern (öffentlich)

Es sind die folgenden Anfragen von Ratsmitgliedern eingegangen:

1. Anfragen von Ratsmitglied Benoit – AfD

1.1 Parksituation in Mittelbach

Ratsmitglied Benoit erinnert an seine Anfrage an die Beigeordnete von vor fünf Wochen und möchte wissen, wie der Sachstand bezüglich der Parksituation in Mittelbach ist.

Antwort:

Die Beigeordnete erklärt, dass es ein Treffen nach der Evaluationsphase von 6 Monaten gegen werde. Danach werden Besprechungen in den Gremien erfolgen.

1.2 Fußgängerweg hinter den Parkplätzen der Allee

Ratsmitglied Benoit möchte wissen, ob es möglich ist, den Fußgängerweg hinter den Parkplätzen der Allee (auf der Seite der Freisportanlage) auch für Rollstuhlfahrer befahrbar zu machen. Derzeit ist eine Nutzung auf Höhe des Wasserwehrs aufgrund der dortigen Baumwurzel nicht möglich. Er bittet um Prüfung einer Lösung, die dem Baum nicht schadet. Beispielweise könne man eine Umleitung machen, indem man einen Parkplatz streicht und so eine Erweiterung des Fußgängerweges schafft.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

2. Anfrage von Ratsmitglied Bauer - SPD

2.1 Kosten für die Pflege des Sportrasenplatzes Westpfalzstadion

Ratsmitglied Bauer möchte wissen, welche Kosten in dem Zeitfenster von 3 Jahren, für die Pflege des Sportrasenplatzes (echt Rasen) des Westpfalzstadions entstanden sind, hinsichtlich der Bewässerung, Dünnung usw.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

3. Anfragen von Ratsmitglied Maurer – SPD

3.1 Kommunikation und Publikation i.S. Verkehrsplanungen bzw. Sperrungen

Ratsmitglied Maurer, berichtet über schlechte interne Kommunikation sowie unzureichende Publikation bei Sperrungen und Verkehrsplanungen, beispielsweise Bubenhauser Kreisel, alte Ixheimer Straße, Trofeo Karlsberg, etc. Er bittet um bessere Abstimmungen sowie transparentere Veröffentlichungen und verstärkte Information (nicht nur über die Tageszeitungen) der betroffenen Bürger/innen und Anwohner/innen.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

3.2 Schwimmen lernen in den Grundschulen

Ratsmitglied Maurer meint, Kinder sollen kostenlos oder schulisch lernen zu schwimmen. Er möchte wissen, ob das nur Corona bedingt zurückgefahren wurde und nun wieder geplant wird. Es sei wichtig dieses Thema wieder in den Fokus zu nehmen.

Antwort:

Der Vorsitzende informiert über das Projekt des Stadtverbands für Sport und der Wassersportfreunde Zweibrücken bei dem ein/e FSJlerin mit Übungsleiterlizens-Schwimmen allen Grundschulen für den Schwimmunterricht zur Verfügung gestellt wurde. Coronabedingt konnte dieses Projekt in den letzten beiden Jahren nicht fortgeführt werden. Die Stelle wird aber jetzt wieder ausgeschrieben und nach der Besetzung den Schulen wieder unterstützend zur Seite stehen. Darüber hinaus gibt es einzelne private und vereinsbezogene Schwimmschulen, die allerdings bereits lange Wartelisten haben. Auch Einzelunterricht durch die Fachangestellte für Bäderwesen im Hallenbad wird angeboten.

3.3 Fußweg zur Herzog Wolfgang Realschule plus und Kita Sonnenschein Ratsmitglied Mauer meint, dass besagter Fußweg im Winter nicht geräumt wird und im Sommer nicht gemäht wird. Er bittet um Prüfung, da es sich um einen städtischen Weg handelt, welche Maßnahmen man hier treffen könnte.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

4. Anfrage von Ratsmitglied Kaiser – FDP

4.1 Neuer Bahnhaltepunkt in Zweibrücken

Ratsmitglied Kaiser meint, dass Soldaten von der Kaserne immer wieder durch die Stadt zum alten Bahnhof laufen, obwohl es den neuen Bahnhaltepunkt in Zweibrücken gibt. Sie möchte wissen, ob die Stadt diesen Haltepunkt genug bewirbt. Wie erfolgt in diesem Bereich die Öffentlichkeitsarbeit.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

5. Anfrage von Ratsmitglied Aaron Schmidt – Die PARTEI

5.1 Verkehrsregelungen Landauer Straße - auf Höhe des Bahnhaltepunktes

Ratsmitglied Schmidt meint, dass in der Landauerstrasse, auf Höhe des Bahnhaltepunktes Zweibrücken- Rosengarten, die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h aufgehoben wurde.

Er würde hierfür gerne einen Zebrastreifen, mit Hinweisschild, ins Gespräch bringen. Wäre die Stadt für diese Idee zur Erhöhung der Verkehrssicherheit offen? Welche Kosten kämen, geschätzt, auf die Stadt zu?

Antwort:

Beigeordnete Rauch gibt an, dass der Vorschlag eines Zebrastreifens bereits beim Ordnungsamt geprüft werde. Die Antwort erfolgt schriftlich.

6. Anfrage von Ratsmitglied Beckmann - CDU

6.1 Sachstand Gelände Bikepark

Ratsmitglied Beckmann möchte wissen, ob es neue Erkenntnisse zum Gelände für den Bikepark gebe.

Antwort:

Die Antwort erfolgt schriftlich.

7. Anfrage von Ratsmitglied Danner-Schmidt – Grüne

7.1 Software Verschenkemarkt

Ratsmitglied Danner-Schmidt bittet nach Start der Onlineplattform um die verstärkte Öffentlichkeitsarbeit.

Antwort:

Der Vorsitzende sagt dies zu.

Verteiler:

60

UBZ

40

10.1

32

Stadtwerke

<u>Punkt 9:</u> Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)

In dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung erfolgte die Zustimmung zu sechs Personalangelegenheiten und zum Verkauf von städtischen Hausgrundstückern. Außerdem wurde über eine Grundstücksangelegenheit und eine Vertragsangelegenheit informiert.

Punkt 10: Spundwand am Schwarzbach im Bereich Schillerstraße 1-5;

(öffentlich) Beauftragung eines Gutachtens zur Feststellung der

Schadensursache sowie zur Empfehlung von

Sanierungsmaßnahmen Vorlage: 60/2436/2022

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat folgenden

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt zur Feststellung der Schadensursache und zur Empfehlung von Sanierungsmaßnahmen bzgl. der Spundwand am Schwarzbach der Beauftragung der Ingenieursozietät Katzenbach GmbH, Robert-Bosch-Straße 9, 64293 Darmstadt auf Basis des vorgelegten Honorarangebotes vom 07.06.2022 in Höhe von 26.775,72 € netto zzgl. 19% MwSt. zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anweser um 19:56 Uhr.	nden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung
Der Vorsitzende	Die Schriftführer
Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza	Nora Baqué
	Alessa Buchmann